

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt in der Regel bis zum 15. Februar. Sie muss online unter www.bbs-lingen-tg.de vorgenommen werden. Dort kann in der linken Menüleiste unter dem Button „Anmeldung...“ die Anmeldung vorgenommen werden.

Mit der Anmeldung sind folgende Unterlagen einzureichen:

- unterschriebenes Bewerbungsformular
- tabellarischer Lebenslauf
- eine Fotokopie des Abschlusszeugnisses bzw. des letzten Halbjahreszeugnisses
- Bescheinigung der Bundesagentur für Arbeit

Aufnahmevoraussetzung

- Hauptschulabschluss mit guten Leistungen



BERUFSBILDENDE SCHULEN LINGEN TECHNIK UND GESTALTUNG

Beckstr. 23
49809 Lingen (Ems)

Tel.: 0591 71002-0
Fax: 0591 71002-40

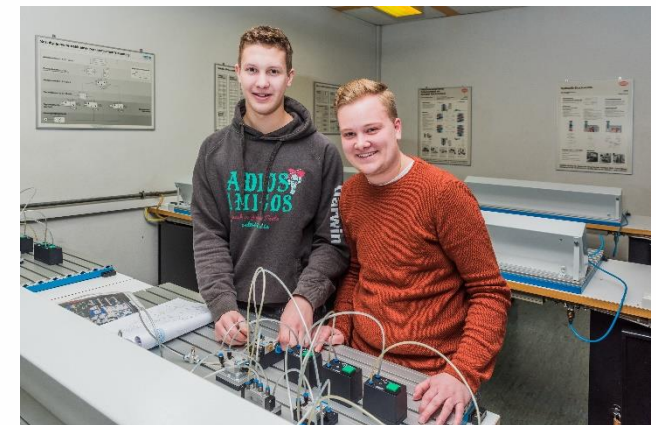
E-Mail: buero@bbs-lingen-tg.eu
Internet: www.bbs-lingen-tg.de



Ansprechpartner

Herr Rommel, Abteilungsleiter
Herr Le Calvez, Bildungsgangleiter
E-Mail: lecalvez@bbs-lingen-tg.eu

Berufsfachschule Elektrotechnik Schwerpunkt Mechatronik



Allgemeines

In der BFS Elektrotechnik – Schwerpunkt Mechatronik wird Ihnen eine breit angelegte, grundlegende berufliche und allgemeine Bildung in den Bereichen Metalltechnik, Elektrotechnik und Informatik vermittelt. In den Lernfeldern der Fachtheorie und Fachpraxis wird der Schwerpunkt auf den Erwerb eines berufsfeldbreiten, grundlegenden Wissens in Zusammenhang mit berufsfeldtypischen Handlungsabläufen gelegt.

Der Unterricht orientiert sich deshalb an beruflichen Arbeits- und betrieblichen Geschäftsprozessen.

In die BFS ist jeweils vor den **Herbst- und Osterferien eine zweiwöchige betriebliche Ausbildung integriert (Praktikum)**, für die Sie als Absolvent der BFS bitte selber Sorge tragen.

Hier besteht für Sie die Möglichkeit u. a. Ihren zukünftigen Ausbildungsbetrieb kennenzulernen.

Die Betriebe bevorzugen Schüler mit BFS-Abschluss bei der Einstellung als Auszubildende / Auszubildender zur bzw. zum Mechatronikerin / Mechatroniker.



Unterricht

Die Unterrichtszeit beträgt 36 Stunden in der Woche:

Berufsübergreifender Lernbereich

(9 Std./Woche) mit den Fächern:

- Deutsch / Kommunikation
- Englisch / Kommunikation
- Politik
- Sport
- Religion

Berufsbezogener Lernbereich Theorie

(9 Std./Woche) mit den Lernfeldern:

LF1: Analysieren von Funktions-zusammenhängen an mechatronischen Systemen

LF2: Herstellen mechanischer Teilsysteme

LF3: Installieren elektrischer Betriebsmittel unter Beachtung sicherheitstechnischer Aspekte

LF4: Untersuchen der Energie- und Informationsflüsse in elektrischen, pneumatischen und hydraulischen Baugruppen

LF 5: Kommunizieren mit Hilfe von Daten-Verarbeitungssystemen

Berufsbezogener Lernbereich Praxis

(18 Std./Woche) mit den Lernfeldern wie im berufsbezogenen Lernbereich Theorie

Anrechnung

Anrechnung der Berufsfachschule:

Die Anrechnung einer erfolgreich absolvierten Berufsfachschule als 1. Ausbildungsjahr ist möglich.

Nach der Berufsfachschule schließt sich eine Berufsausbildung im Dualen System als Mechatroniker an. Aber auch eine Ausbildung von Elektroberufen oder Metallberufen ist denkbar und möglich.

Abschlüsse nach der beruflichen Ausbildung:

Den Sekundarabschluss I - Realschulabschluss – erwirbt, wer den Berufsschulabschluss und eine erfolgreiche Berufsausbildung durch die bestandene Facharbeiter-/Gesellenprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf nachweist.

Den erweiterten Sekundarabschluss I erwirbt, wer zusätzlich zu den oben genannten Bedingungen einen berechneten Notendurchschnitt von mindestens 3,0 sowie im Fach Deutsch/Kommunikation, in einer Fremdsprache und dem berufsbezogenen Lernbereich jeweils mindestens befriedigende Leistungen erreicht hat.